## Bogenpass



Datum:					
Name:					m w d
Körpergrö	öße:	cm	Spannweite:	cm Alte	r:
Bogenart	:	Compound	Recurve	Langbogen	
Rechts / l	Links:	Rechtshan	Linkshand		
Bogengrö	iße:	☐ 60" 62"	☐ 64"☐ 66"☐ 68	8" 70"	
Zuggewic	cht bei 28" A	uszug:	lbs		
Zuggewic	cht bei Eurer	n Auszug:	lbs Auszug	z: Zoll =	cm
Mittelstü	ck:				
Н	ersteller:		Тур:		
Fa	arbe:		Größe:		
	e ersteller: inge:		Typ: Stärke:		
	laterial: inge:	ZoII =	Stränge:		
Pfeile		☐ Carbon	Aluminium		_
Н	ersteller:			Тур:	
Lä	inge:	Zoll =	cm	Spinewert:	
Spitze Ge	ewicht:	Grain =	g		
Einstellur	ngen				
St	andhöhe:		ZoII =	cm	
No	ockpunktübe	erhöhung:	ZoII =	mm	
Ti	ller:		ZoII =	mm	

## Bogenpass



Datum:	KIRC
Name:	m w d
Körpergröße:	cm Spannweite: cm Alter:
Bogenart:	Compound Recurve Langbogen
Rechts / Links:	Rechtshan Linkshand
Bogengröße:	☐ 60" ☐ 62" ☐ 64" ☐ 66" ☐ 68" ☐ 70"
Zuggewicht be	ei 28" Auszug: Ibs
Zuggewicht be	ei Eurem Auszug: Zoll = cm
Mittelstück:	
Herstell	ler: Typ:
Farbe:	Größe:
Wurfarme Herstell Länge:	ler: Typ: Stärke:
Sehne Materia Länge:	Stränge:  Zoll = cm
Pfeile	Carbon Aluminium
Herstell	ler: Typ:
Länge:	Zoll = cm Spinewert:
Spitze Gewich	t: Grain = g
Einstellungen	
Standh	öhe: ZoII = cm
Nockpu	ınktüberhöhung: Zoll = mm
Tiller:	ZoII = mm

## Bogenpass-Erklärungen



Name:	m _ w _ d					
Größe:	cm Spannweite: cm Alter:					
	Strecke die Ihre Arme parallel zum Boden aus, sodass ein T entsteht. Nun die Spannweite von Mittelfinger Fingerspitze zu Fingerspitze messen.					
Bogenart:	☐ Compound ☐ Recurve ☐ Langbogen ☐					
Rechts / Links:	Rechtshan Linkshand					
	Seid ihr Rechtsänder? Dann "Rechtshand":)					
Bogengröße:	☐ 60" ☐ 62" ☐ 64" ☐ 66" ☐ 68" ☐ 70"					
Bogengröße steht auf der Rechnung. Man kann aber auch von Wurfarm-Spitze zur anderen Spitze im entspannten Zustand des Bogens messen. Das Maßband muss dann in der Mitte des Bogens stramm gezogen werden.						
Zuggewicht hei 28"	Διιςτιισ·					

Das ist das **Zuggewicht** des Bogens (gilt für einen 28" Auszug) und steht auf der Rechnung. Oder auf dem unteren Wurfarm.

Zuggewicht bei eurem Auszug:	lbs	Auszug:	ZoII =	cm
L				

Euren *Auszug* auch am besten von einer zweiten Person messen lassen. Den Pfeil dazu ausziehen, und normal ankern, halten und am Pfeil bei der Griffstückvorderkante eine Markierung (siehe Bild) machen.



Dann den Pfeil (NICHT SCHIESSEN!) und die Länge von Nockboden bis zur Markierung messen. Nockboden ist die untere Kuhle der Nocke, in der die Sehne einge"nockt" ist. (Siehe das Bild "Pfeil Länge" unten.)

Wenn euer Auszug von 28 Zoll abweicht, hat man entweder mehr oder weniger **Zuggewicht**. Pro Zoll Auszug mehr/weniger muss man etwa 2 lbs dazu/abrechnen. Am Besten kann man das Gewicht aber messen lassen. Lasst es einfach frei, wenn Ihr es nicht genau wisst.

Mittelstück:							
Hers	teller:		Тур:				
Farb	e:		Größe:			n einfach messe rweise 23 o. 25	
Wurfarme Hers	teller:		Тур:				
Läng	e:		Stärke:				
		teht auf der ing ( Kurz,Mitt	el,Lang)			uf der Rechnun eren Wurfarm.	g
Sehne Mate	erial:		Stränge:				
	Steht a	Steht auf der Rechnung.		Man kann die Sehne "aufdrehen" und die Stränge zählen. (12, 16,)			
Läng	e: Z	oll = c	m Messen mit Das geht nu befestigt ist	ır, wenn d		"Öhrchen". nicht am Boger	1

Pfeile	☐ Carbon	Alumii	nium 🔲	
Hersteller: Länge:	ZoII =	cm Der Sp	Typ: Spinewert: pinewert steht a	nuf dem Pfeil oder Rechnung.
	Länge misst man	von Schaft	-Ende bis Nockb	poden. Die Spitze zählt nicht mit.
Spitze Gewicht:	Grain = Steht auf der Re	g chnung	(1 Grain = 0,06	547989 g)
Einstellungen Standhöhe:	Zol	l =c	m	
Nockpunktüberhöhu	ng: Zol	l =n	nm	Nockpunkt  Pfeilnocke  2/8" 6 mm)

Dazu clipst man den Checker an die Sehne und schiebt ihn solange passend, bis der lange Ausleger wie ein Pfeil auf der Pfeilauflage aufliegt. Den Abstand vom langen Mess-Strich bis zur Oberkante des unteren Nockpunktes nennt man Nockpunktüberhöhung. Hier im oberen Bild 6 mm, und im unteren Bild 4 mm. Im oberen Bild gibt es nur den oberen Nockpunkt.



Tiller:		Zoll	=		mm
---------	--	------	---	--	----



Als Tiller bezeichnet man die Differenz zwischen den Abständen der oberen und unteren Wurfarm-Aufnahmen bis zur Sehne. Also da messen, wo das Griffstück aufhört und der Wurfarm anfängt. Natürlich bei gespanntem Bogen messen.

Hier: 17,3 cm - 17 cm = 3 mm.

Alle Details kann man schön nachlesen auf: http://www.podlech.ch/bogenschiessen-recurve.html